

Bregenz, am 4.9.2020

## ELTERNINFORMATION

### zum Betreuungsjahr 2020/21 während der Corona-Krise

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir möchten Ihnen zum Start des neuen Betreuungsjahrs einige Informationen geben.

#### 1. Corona-Ampel

Wegen des Corona-Virus müssen wir weiterhin vorsichtig sein. In Ihrer Einrichtung werden deshalb je nach aktueller Situation verschiedene Maßnahmen getroffen. Diese Maßnahmen richten sich nach der **Corona-Ampel**.

Die Corona-Ampel besteht aus vier Farben. Die Farben stehen für eine bestimmte Risikostufe: grün – kein Risiko, gelb – mittleres Risiko, orange – hohes Risiko, rot – sehr hohes Risiko.

Auf dieser Internet-Seite finden Sie die Corona-Ampel: [www.vorarlberg.at/coronadashboard](http://www.vorarlberg.at/coronadashboard). Informationen zum Corona-Virus und die Dashboard-Seite können Sie auch über diese Seite abrufen: <https://vorarlberg.at/corona>

Sie können auch die Gesundheits-App „Xsund“ für Ihr Handy herunterladen. Auch hier kann man die Ampel anschauen.

Falls die Zahl der Infektionen extrem hoch werden sollte, wird die Ampel wahrscheinlich auf „rot“ schalten. Ihr Kind besucht den Kindergarten? Dann muss es in dieser Phase nicht mehr kommen, auch wenn es dazu verpflichtet ist (Besuch im letzten Jahr vor der Schule; oder Besuch im vorletzten Jahr und Sprach-Förderbedarf).

Bitte halten Sie sich an die Hygiene- und Schutz-Maßnahmen Ihrer Einrichtung. Helfen Sie bitte mit, das Risiko gering zu halten.

#### 2. Erkrankung von Kindern

Betreuen Sie Ihr Kind bitte **jedenfalls** zu Hause, wenn es

- Fieber über 38° Celsius hat,
- erbrechen muss oder ihm übel ist,
- Durchfall hat,
- einen starken Husten hat,
- starke Halsschmerzen hat,
- nur mit Mühe atmen kann (Kurzatmigkeit) oder
- plötzlich nichts mehr riecht oder schmeckt (Verlust des Geruchs-/Geschmackssinns).

Dann besteht der Verdacht auf eine Infektion mit dem Corona-Virus. Das gilt auch, wenn Ihr Kind nur eines dieser Krankheitsanzeichen hat. Rufen Sie dann die Gesundheits-Hotline 1450 an. Informieren Sie auch Ihre Einrichtung, dass Ihr Kind nicht kommt.

Bei Schnupfen, leichtem Husten oder Halskratzen können Sie Ihr Kind zur Betreuung bringen. Sie sind unsicher, ob Sie Ihr Kind in die Einrichtung bringen können? Dann können Sie die Nummer 1450 anrufen.

Wenn Ihr Kind während der Betreuung in der Einrichtung krank wird, müssen Sie es abholen. Sie können Ihr Kind nicht selbst abholen, zum Beispiel wegen der Arbeit? Dann überlegen Sie jetzt schon, wer Ihr Kind von der Einrichtung abholen könnte (Partner, Verwandte, Freunde).

### **3. Erreichbarkeit (Telefon, E-Mail)**

Es ist sehr wichtig, dass Ihre Einrichtung Sie anrufen oder per E-Mail erreichen kann. Bitte seien Sie daher für die Leitung der Einrichtung erreichbar. Sagen Sie in Ihrer Spielgruppe/Ihrer Kinderbetreuung/Ihrem Kindergarten Bescheid, wenn Sie die Telefonnummer oder die E-Mailadresse ändern.

### **4. Reisen in Risiko-Länder**

Das Gesundheitsministerium empfiehlt, keine Urlaubsreisen in Corona-Risiko-Länder zu machen. Bitte informieren Sie sich, bevor Sie in ein anderes Land reisen. Wenn Sie aus bestimmten Ländern nach Österreich einreisen (z.B. Türkei, verschiedene Länder in Osteuropa), müssen Sie zehn Tage zu Hause bleiben oder sich testen lassen.

Hier finden Sie die aktuellen Reisewarnungen: <https://www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reisewarnungen/>

Sie haben gesundheitliche Fragen? Rufen Sie die Nummer 1450 an.

Sie haben Fragen zur Organisation der Kinderbetreuung oder zu den Maßnahmen? Fragen Sie bitte in Ihrer Einrichtung nach.

Wir bedanken uns für die Beachtung!

Ihr Fachbereich Elementarpädagogik